

Erfolgreiche Spielsaison in Hameln

„RATS“ ist auch nach 20 Jahren noch Kult

Von Anastasia Patsiarizis

Donnerstag 5. September 2019 - Hameln (wbn). Das Lokal-Musical „RATS“ hat sich vom einstigen Expo-Projekt zum Dauerbrenner entwickelt.

Die Darsteller verabschiedeten sich am Mittwoch aus ihrer 20. Spielsaison. Die Ensemble-Mitglieder erlebten in den zwei zurückliegenden Dekaden schon einige Höhepunkte, wie die Gastauftritte auf der Expo in Mailand, der Grünen Woche in Berlin oder beim Hamburger Hafengeburtstag. Doch was ihnen noch fehlte, war ein Auftritt mit Live-Musik. Dieser Herzenswunsch wurde zum diesjährigen Auftakt umgesetzt. Und weil es so fantastisch geklappt hat, wurde noch einmal zum Abschied, dank der Hauptsponsoren Stadtwerke Hameln und Sparkasse Hameln-Weserbergland, die Jubiläums-Formation ermöglicht:

Fortsetzung von Seite 1 Das „RATS“-Ensemble trat zum Saisonabschluss gemeinsam mit fünf Musikern auf - begleitet durch den Sound von Flöten, Keyboard, Schlagzeug und E-Gitarren. musikalische Leitung Stephan Wurz. „RATS“ zahlt nachhaltig auf die Attraktivität unserer Stadt ein, ich bedanke mich bei den aktiv Beteiligten, Sponsoren und Unterstützern und auch Ihnen, den Zuschauern und zahlreichen Fans, die dieses Kulturangebot besuchen und beleben“, sagte der Ratsvorsitzende Thilo Meyer im Namen der Stadt Hameln.

Einen besonderen Dank richtete er an Anke Rettkowski, die von Anfang an als Produzentin von „RATS“ für die Umsetzung verantwortlich ist. „Wir blicken auf eine großartige Saison zurück, mit 15 regulären Auftritten und einem Sonderauftritt beim diesjährigen „Internationalen Mercedes Treffen in Hameln“, sagt Anke Rettkowski. „Und mit mehr Besuchern noch als letztes Jahr, trotz des teilweisen sehr heißen Wetters“, schätzt sie.

Der Einschätzung von Anke Rettkowski pflichtet Harald Wanger, Geschäftsführer der Hameln Marketing und Tourismus GmbH (HMT) bei: „Die Besucherzählung bestätigt insbesondere in

den Ferienmonaten Juli und August einen erkennbaren Besucheranstieg an den Mittwoch-Nachmittagen in der Fußgängerzone, und genau diese Resonanz wünschen wir uns doch“, freut sich Hamelns Tourismuschef.

Apropos heißes Wetter: „Bei 38 Grad! gespielt wurde mit Kopfbedeckung und Socken, die zur Kühlung vorher in kaltes Wasser getränkt wurden und zig Liter Wasser wurden konsumiert, damit das heiße Wetter nicht zu sehr auf die Stimmbänder geht“, erklärt Anke Rettkowski. Und etwas Neues habe sich ergeben: Neu sei seit einigen Wochen, dass sich zwei Hamelner Künstler als „Vorgruppen“ betätigt haben und ab 15.30 Uhr für eine gute halbe Stunde, bis zum RATS-Soundcheck, die wartenden Gäste unterhielten, erzählt Rettkowski, und das habe weitere Aufmerksamkeit geschafft. Seit einigen Jahren geht der Rattenkönig mit Gästen auf eine freche Stadtführung. „Auch die Rattenkönig-Touren wurden in dieser Saison durchgängig sehr gut nachgefragt“, sagt Harald Wanger.

Zum 20. Saison-Auftakt wurde auf der Hochzeitshaus-Terrasse eine große Torte angeschnitten und zum Ende der erfolgreichen Spielzeit wurde an alle Beteiligten, Sponsoren und Unterstützer Brezeln verteilt – alles in allem schloss die 20. Saison als eine fröhliche runde Sache.

Nahezu jeder weiß, wie die Geschichte in Hameln ausgegangen ist - in diesem Fall ist die Sage auf unterhaltsame musikalische Art interpretiert, mit großartigen erfrischenden Sounds, die vom britischen Starkomponisten Nigel Hess eigens dafür geschrieben wurden. Zum 20. Saisonauftakt setzte er einen Gruß an das Ensemble ab, in dem er sich bewegt ausdrückt, dass das Musical so anhaltend die Wirkung aufrechterhalten konnte. Das sei in der Popwelt recht selten, meint er nach seinem Verständnis.

Die 45-minütige humorvolle Interpretation der Rattenfängersage lebt von ihrer Vielfalt von musikalischen "Ohrwürmern": Von Walzer über Marsch und Balladen bis hin zum Rap. Die Story ist eng an die ursprüngliche Sage angelehnt und lustig interpretiert. Der Rattenfänger führt die Ratten in die Weser und zieht damit den Zorn des Rattenkönigs auf sich. Nicht nur dieser, gespielt von Bohdan Swiderski, bringt mit seinen Rattenschülern, den Rattengesetzen und mit flotten, koketten Sprüchen das Publikum immer wieder vollends zum Schmelzen. In den Hauptrollen: Valentino Karl als Pfeifer, Kim Berger spielt das behinderte Kind, Bohdan Swiderski der altbewährte Rattenkönig, Tilman Birschel überzeugt als Bürgermeister, Heiko Fuhrmann und Claus Lindner sind die geborenen Ratsherren. Durch die vielen Darsteller in Rollen als Bürger, Ratten und Kinder bekommt das kokette Stück den richtigen Drive.

„RATS“ ist auch nach 20 Jahren noch Kult

Geschrieben von: Lorenz

Donnerstag, den 05. September 2019 um 03:38 Uhr

Das für Besucher kostenfreie Angebot wird ermöglicht durch die Hauptsponsoren Stadtwerke Hameln, vertreten durch Natalie Schäfer und Christian Mrosek für die Sparkasse Hameln-Weserbergland. Flankierend kommen als treue Unterstützer hinzu das Steuerbüro Fritz-Eckhard Sticher, der Förderverein Musical Weserbergland e.V. und viele andere. Anke Rettkowski verantwortet seit vielen Jahren als Produzentin auch die künstlerische Leitung. Die Hameln Marketing und Tourismus GmbH (HMT) veranstaltet und vermarktet „RATS“ seit der Entstehung im Jahr 2000.